

Liebe Bildungsanbieterende

Am 4. April 2018 haben wir Sie per Mail über die anstehende Modulanerkennung informiert. Gerne kommen wir noch einmal darauf zurück und erläutern Ihnen das weitere Vorgehen:

Zum zeitlichen Ablauf

Sie haben eine Frist bis zum 31. Dezember 2018, um Ihre Dokumente einzureichen. Im ersten Halbjahr 2019 werden Ihre Dokumente von Fachexpert/innen geprüft. Sie erhalten im zweiten Halbjahr 2019 Rückmeldungen zu Ihren Unterlagen und ab 1. Januar 2020 sollten sämtliche Module anerkannt sein.

Dokumente rund um die Modulanerkennung (siehe Beilagen)

Die Dokumente **Prüfungsordnung** und **Wegleitung zur Prüfungsordnung der Berufsprüfung Fachfrau / Fachmann Langzeitpflege und -betreuung** beinhalten sämtliche relevanten Informationen rund um die Form, die Inhalte der Module und die Kompetenznachweise. Konsultieren Sie die Dokumente, um zu überprüfen, ob die von Ihnen eingereichten Module den Anforderungen entsprechen.

Im Dokument **Wegleitung zur Modulanerkennung** finden Sie Grundsätzliches zum Verfahren, der Qualitätssicherung und den Kosten der Modulanerkennung. Es dient Ihrer Information und listet beispielsweise Unterlagen auf, welche dem Antrag beigelegt werden müssen. Zudem finden Sie in diesem Dokument die Kriterien, nach welchen Ihre Unterlagen beurteilt werden.

Das Dokument **Modulanerkennung Antrag** enthält die Angaben zum Anbieter und ordnet Ihre Unterlagen denjenigen Kriterien zu, welche für die Anerkennung überprüft werden. Bitte listen Sie alle Unterlagen, welche Sie uns senden, in der Spalte **Vom Anbieter eingereichte Dokumente / Bezeichnung der eingereichten Dokumente** auf und vermerken Sie in der entsprechenden der 6 Spalten, welchem Kriterium/welchen Kriterien Ihr Dokument entspricht.

Das Dokument **Modulanerkennung Prüfbericht** dient den Fachexpert/innen zur Erstellung ihres Prüfberichtes. Wir haben es Ihnen im Mail vom 4. April 2018 beigelegt, damit auch Sie vor dem Versand überprüfen können, ob Ihre Unterlagen sämtliche Bedingungen des Verfahrens erfüllen wird und Sie somit eine positive Rückmeldung erwarten können.

Einzahlung

Mit dem Antrag um Anerkennung der Module wird auch Ihre Einzahlung von CHF 1'500.- pauschal für 5 Module fällig. Wir erwarten Ihre Einzahlung mit dem Eingang der Dokumente. Bei unverhältnismässig hohem Aufwand kann den Gesuchstellenden der zusätzliche Aufwand nachbelastet werden.

Die Anerkennung nur einzelner Module wird den Gesuchstellenden nach Aufwand verrechnet (max. CHF 500.- pro Modul)¹.

¹CHF 500.- für 1 Modul, CHF 1'000.- für 2 Module, CHF 1'500.- für 3 und mehr Module

Für elektronische Zahlungen lautet die IBAN-Nummer CH37 0079 0016 9418 8949 6. Bitte geben Sie bei der Zahlung den Namen des Bildungsanbieters und den Vermerk „Modulanerkennung“ an und legen Sie einen Beleg der erfolgten Zahlung bei.

Eingang Ihrer Dokumente

Wir erwarten Ihre Dokumente in elektronischer Form (per Mail) UND in Papierform (1 Ordner). Bitte ordnen Sie Ihre Unterlagen sowohl in elektronischer als auch in Papierform nach den 6 Kriterien, welche Sie auch auf dem Formular **Modulanerkennung Antrag** finden.

Adressen für den elektronischen Versand:

info@epsanté.ch

Adressen für den Postversand des physischen Ordners:

EPSanté Seilerstrasse 22 3003 Bern
--

Sollten Sie Fragen zum Verfahren, zum Vorgehen oder den Dokumenten haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und unterstützen Sie gerne.

Freundliche Grüsse



Susann Siegfried

Projektleiterin Modulanerkennung Langzeitpflege und -betreuung

Susann.Siegfried@epsanté.ch

